



Cisco Expo 2008

3. April 2008 • Messe Wien
www.cisco.at/expo2008

Starten Sie in die Zukunft
der Zusammenarbeit mit
Cisco Collaboration.

KONGRESSPROGRAMM

Welcome to
the Human Network.

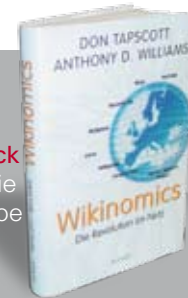


Inhalt

- 3** Grußwort: Willkommen zur Cisco Expo 2008
- 4** Agenda
- 7** Keynotes
- Breakout Sessions**
- 10** Collaboration
- 11** Innovation und Advanced Technologies
- 12** Lösungen für kleine und mittlere Unternehmen
- 13** Collaboration Technologien
- 15** Technologie Innovationen
- 17** Human Network & Web 2.0
- 18** Cisco World of Solutions
- 20** Cisco Brand Protection & Cisco Remarketing
- 22** Partner auf der Cisco Expo 2008

Änderungen vorbehalten

Geben Sie uns bitte
Ihr Feedback unter
www.cisco.at/expo2008/feedback
Als kleines Dankeschön erhalten die
ersten 100 Teilnehmer eine Ausgabe
des Don Tapscott Buches „Wikino-
mics – Die Revolution im Netz“.



Willkommen zur Cisco Expo 2008

Collaboration entsteht in den Köpfen

Collaboration, also die verbesserte interne und unternehmensübergreifende Zusammenarbeit, ist eine zentrale Anforderung der globalisierten Wirtschaftswelt. Wer effizient mit anderen kooperiert, ist produktiver, schneller und verschafft sich einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil.

Trotzdem ist die Bereitschaft zur Kooperation in Österreich noch wenig ausgeprägt. In einer von Cisco Austria in Auftrag gegebenen Studie wurden im Jänner 335 Führungskräfte zum Thema Collaboration befragt – und das Ergebnis ist bemerkenswert: Nur 3,3 Prozent der österreichischen Unternehmen beurteilen die Bereitschaft zur unternehmensübergreifenden Zusammenarbeit als „sehr ausgeprägt“. 51,9 Prozent der Befragten bezeichnen die Kooperationsbereitschaft als „kaum vorhanden“.

Gleichzeitig offenbarte die Studie, dass die Vorteile von Collaboration durchaus gesehen werden – es scheint jedoch noch am letzten Quäntchen Überzeugung zu fehlen, den ersten Schritt zu machen. Mit dem diesjährigen Schwerpunkt der Cisco Expo 2008 wollen wir einen Beitrag dafür leisten.

Ich wünsche Ihnen einen erfolgreichen Kongress, interessante Gespräche und gute Unterhaltung.

Und bitte nutzen Sie die Gelegenheit, uns unter www.cisco.at/expo2008/feedback Ihr Feedback zur Veranstaltung zu geben. Die ersten 100 Teilnehmer erhalten eine Ausgabe des Don Tapscott Buches „Wikinomics – Die Revolution im Netz“.

Carlo Wolf
Managing Director Alpine Region, Cisco



08.30

Weckruf mit Percussion-Show von „Drumactical Theatre“

09.00

Collaboration – ein entscheidender Erfolgsfaktor für Unternehmen

- Chris Dediccoat, President European Markets, Cisco
- Carlo Wolf, Managing Director Alpine Region, Cisco
- Dr. Achim Kaspar, General Manager, Cisco Austria

10.00

Zwei Produktivitätsfaktoren: Collaboration Tools und Wirtschaftskultur – Erfahrungen aus dem B2B-Bereich von Telekom Austria

Mag. Anton Steinringer, Leiter Telekom Austria Business Solutions, Telekom Austria AG

10.30

Collaboration als Herausforderung im Unternehmen

Dr. Thomas Müller, Kriminalpsychologe und Profiler

11.00

Experten-Diskussion: Collaboration

Teilnehmer:

- Dr. Sophie Karmasin, Geschäftsführerin, Karmasin Motivforschung GmbH
- DI Jean-Francois Kaufeler, Head of Ground Engineering Department, European Space Agency (ESA)
- Dr. Thomas Müller, Kriminalpsychologe und Profiler
- Carlo Wolf, Managing Director Alpine Region, Cisco

11.45

Mittagspause im Partnerbereich

Agenda, 3. April 2008

Cisco Expo
2008

13.30

14.15

15.00

15.30

16.15

17.00

Track 1

BREAKOUT SESSIONS: BUSINESS 1 – COLLABORATION

Collaboration im Unternehmen mit Unified Communications

Dave Thomson, Cisco
Markus Czanba, Kapsch

Digital Media für Unternehmenskommunikation
Roland Köster, Cisco

Kaffeepause im Ausstellungsbereich

Cisco TelePresence
Volkmar Erben, Cisco
Norbert Prassl-Novak, IBM

Von IP-Telefonie zu Unified Communications
Markus Lange, Cisco
Martin Hofer, NextiraOne

Kaffeepause
im Partnerbereich

Track 2

BREAKOUT SESSIONS: BUSINESS 2 – INNOVATION UND ADVANCED TECHNOLOGIES

Data Center Green Architecture

Philip Andrews, Cisco
Kathrin Hebel, WWF Austria

Secure Mobility
Klaus Lenssen, Cisco
Rene Schmid, SiteXs

Kaffeepause im Ausstellungsbereich

Unified Communications bei Austrian Airlines

Johannes Hauer, Telekom Austria/Manfred Schmiedl, IT Austrian Airlines

Video-Strategie für Unternehmen

Fabio Marco Ganzaroli, Cisco

Track 3

BREAKOUT SESSIONS: LÖSUNGEN FÜR KLEINE UND MITTLERE UNTERNEHMEN

Wachstum durch Innovation
Bernd Griessmayer, Cisco
Alfred Ruzicka, BMVIT
Jan-Martin Freese, FFG

Die „smarte“ Art der Kommunikation – „Live Demo“
Jens Heidorn, Cisco
Alexander Braumann, Cisco
Harald Dölz, Cisco

Kaffeepause im Ausstellungsbereich

Von Managed Service zum Connected Office 3.0
Harald Dölz, Cisco
Martin Krejca, Telekom Austria

Collaboration 3.0 Zusammenarbeit neu definiert
Axel Albrecht, WebEx

Track 4

BREAKOUT SESSIONS: SE 1: COLLABORATION TECHNOLOGIEN

Cisco UC: collaboration focus WebEx, meetingplace, TelePresence

Fidelis Perkonigg, Cisco

Cisco Unified Communications: latest product & solution update

Thomas Kaiser, Cisco
Bernhard Albler, NTS

Kaffeepause im Ausstellungsbereich

Secure Messaging Solutions

Achim Kraus, IronPort
Daniel Wolf, IronPort

Securing your Enterprise

Maurizio Taffone, Cisco

Track 5

BREAKOUT SESSIONS: SE 2: TECHNOLOGIE INNOVATIONEN

Cisco WLAN Localisation: The right information at the right time at the right place

Martyn Cooper, Cisco

Virtualisierung im Rechenzentrum

Johann Strauss, Cisco
Bernhard Kainrath, NetApp

Kaffeepause im Ausstellungsbereich

Data Center: Switching-Plattform für zukünftige Technologien wie etwa FCoE

Wolfgang Riedel, Cisco

Data Center – „Next Generation Ethernet“

Wolfgang Riedel, Cisco

BREAKOUT SESSION: THINKALLOUD 2008 – HUMAN NETWORK & WEB 2.0

Workshop mit dem Schwerpunkt auf Online Collaboration und Social Networking

17.30

Web 2.0 & US-Wahl

Teilnehmer:

- **Dietrich Boelter**,
Experte für Online
Wahlkampf,
A & B Face2Net
- **Eugen Freund**,
USA-Experte,
ORF
- **Mag. Sibylle Hamann**,
Autorin
- **Dr. Achim Kaspar**,
General Manager,
Cisco Austria

18.15

Impuls-Statement Web 2.0: „Video/Collaboration“

Mike John Otto,
Managing Director,
blackbeltmonkey-digital
advertising agency,
Hamburg

Oliver Bentz,
Managing Director
blackbeltmonkey-digital
advertising agency,
Hamburg

18.45

Verleihung Cisco Austria Award 2008 – Web 2.0 & Social Software

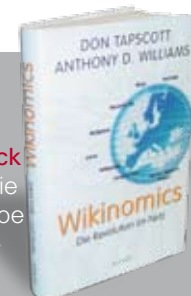
Jury-Sprecher:

Mag. Wolfgang Zeglovits,
Geschäftsführer, datenwerk
innovationsagentur gmbh

19.30

Cisco Expo Party

Geben Sie uns bitte
Ihr Feedback unter
www.cisco.at/expo2008/feedback
Als kleines Dankeschön erhalten die
ersten 100 Teilnehmer eine Ausgabe
des Don Tapscott Buches „Wikino-
mics – Die Revolution im Netz“.



Agenda, 3. April 2008

Cisco Expo
2008

Keynotes

09.00-10.00
Englisch | Deutsch



Chris Dedicoat,
President European
Markets, Cisco



Carlo Wolf
Managing Director
Alpine Region, Cisco

Dr. Achim Kaspar,
General Manager,
Cisco Austria

Collaboration – ein entscheidender Erfolgsfaktor für Unternehmen

Europa-Vorstandsvorsitzender Chris Dedicoat, der Leiter der Cisco Alpine Region, Carlo Wolf sowie Dr. Achim Kaspar, General Manager Cisco Austria führen in ihrer Keynote-Session durch das Cisco Jahresthema 2008 „Collaboration“. Sie spannen dabei den Bogen von den Faktoren, die unternehmensübergreifende Zusammenarbeit zunehmend dringlicher gemacht haben, bis zu Strategien und Anwendungen für die Umsetzung. Von KMU bis Großunternehmen wird die übergreifende Zusammenarbeit immer wichtiger, um in einer vernetzten Welt erfolgreich zu sein.

In realen Beispielen zeigen sie, wie Cisco mit diesem Thema umgeht und welche Vorteile es bringt, das „Human Network“, das uns alle umgibt, aktiv zu nutzen. Der Mensch als wichtigster und zentraler Faktor für den Erfolg eines Unternehmens wird mit einer Collaboration Architektur entsprechend unterstützt.

Das Netzwerk ist die Plattform, um Menschen zusammenzubringen, die schon bestehenden Potenziale besser auszuschöpfen und dabei die Umwelt zu entlasten – damit Green-IT nicht nur ein Schlagwort bleibt.

10.00-10.30
Deutsch



**Mag. Anton
Steinringer,**
Leiter Telekom Austria
Business Solutions,
Telekom Austria AG

Zwei Produktivitätsfaktoren: Collaboration Tools und Wirtschaftskultur – Erfahrungen aus dem B2B-Bereich von Telekom Austria

Anhand von Beispielen und Case Studies zeigt der Vortrag, wie durch B2B- und B2C-Lösungen von Telekom Austria das Thema „Collaboration“ technologisch hochwertig umgesetzt werden kann. Eigentliches Ziel ist nicht nur der simple Datenaustausch, sondern insbesondere die Produktivität zu steigern und intensiven Wissensaustausch unter Knowledgeworkern zu ermöglichen.

Dass Collaboration ein entscheidender wirtschaftlicher Erfolgsfaktor ist, belegen neueste Netzwerkanalysen. Wer stark vernetzt ist, viel interagiert und andere teilhaben lässt, also sein Wissen wirklich teilt, ist erfolgreicher. Das gilt für Unternehmen – man hat den Erfolg von Firmen prognostizieren können – gleichermaßen wie für Projektteams. Je kreativer und offener das Team, desto intensiver die Diskussion und umso erfolgreicher ist es. Neueste Methoden der Netzwerkanalyse interpretieren Aktionen, die im Grunde auf Schwarmintelligenz beruhen; es werden wiederholende Muster erkannt und ausgewertet. Dadurch lassen sich u. a. auch Trends und Entscheidungen in Netzwerken ziemlich exakt prognostizieren.

Keynotes

10.30-11.00
Deutsch



Dr. Thomas Müller,
Kriminalpsychologe &
Profilier

Collaboration als Herausforderung im Unternehmen

Umfragen, Studien und die Management-Lehre sagen, dass Collaboration im Unternehmen Vorteile bringt. Effiziente Teams und firmenübergreifende Zusammenarbeit gelten als zentrale Erfolgsfaktoren der globalisierten und vernetzten Wirtschaft. Warum funktioniert sie dann so oft nicht? Der prominente Kriminalpsychologe und Profiler Dr. Thomas Müller beschäftigt sich in seinem Vortrag mit den Rahmenbedingungen für erfolgreiche Collaboration und mit den Hürden auf dem Weg dorthin.

11.00-11.45
Deutsch

Teilnehmer:

Dr. Sophie Karmasin,
Geschäftsführerin,
Karmasin Motivfor-
schung GmbH

DI Jean-Francois Kaufeler, Head of Ground Engineering Department, European Space Agency (ESA)

Dr. Thomas Müller,
Kriminalpsychologe
und Profiler

Carlo Wolf,
Managing Director
Alpine Region, Cisco

Experten-Diskussion: Collaboration

Collaboration bringt schnellere Entscheidungen, verbessert die Fähigkeit zur Problemlösung und macht es leichter, lokales Know-how in einer Organisation zugänglich zu machen und gewinnbringend einzusetzen.

Dank Internet und modernen Telekommunikationsanwendungen, wie IP-Telefonie, Unified Messaging, Video-Kommunikation und sozialen Netzwerken/Web 2.0 gibt es auch technisch sehr viele Möglichkeiten für Unternehmen jeder Größe.

Trotzdem ist Collaboration, laut einer von Cisco in Auftrag gegebenen Studie, bei österreichischen Unternehmen noch sehr spärlich ausgeprägt. Über Wege

zur erfolgreichen Kooperation und wie man dabei kulturelle und managementspezifische Hindernisse aus dem Weg räumen kann, erörtern die Motivforscherin Dr. Sophie Karmasin, der Leiter der Abteilung Ground Systems Engineering der European Space Agency (ESA) DI Jean-Francois Kaufeler, Psychologe Dr. Thomas Müller und der Managing Director der Cisco Alpine Region Carlo Wolf.

17.30-18.15
Deutsch

Teilnehmer:

Dietrich Boelter,
Experte für Online
Wahlkampf,
A & B Face2Net

Eugen Freund,
USA-Experte,
ORF

Mag. Sibylle Hamann,
Autorin

Dr. Achim Kaspar,
General Manager,
Cisco Austria

Experten-Diskussion: Web 2.0 & US-Wahl

Für das US-Magazin WIRED ist die Präsidentschaftswahl 2008 „the webbiest ever“ – die weblastigste aller Zeiten. Die Kandidaten werben mit Online-Videos, Wähler stellen Fragen über YouTube-Videos, und Fundraising über das Internet ist zu einer zentralen Einnahmequelle geworden.

Wie arbeiten die Parteien in den USA, lässt sich die „Generation Facebook“ über Web 2.0 wirklich stärker zur Stimmabgabe motivieren, und welche Bedeutung hat die aktuelle Entwicklung für Österreich? Darüber diskutieren der deutsche Politikberater und Fachmann für Online-Wahlkampf von A&B Face2Net Berlin, Dietrich Boelter, der USA-Experte des ORF, Eugen Freund, die Autorin Mag. Sibylle Hamann und Cisco General Manager Dr. Achim Kaspar.

Keynotes

18.15-18.45
Deutsch



Mike John Otto,
Managing Director
blackbeltmonkey-
digital advertising
agency (Hamburg)



Oliver Bentz,
Managing Director
blackbeltmonkey-
digital advertising
agency (Hamburg)

Impuls-Statement Web 2.0 Video/Collaboration: blackbeltmonkey/Hamburg

Das Fernsehen hat Konkurrenz bekommen. Durch das veränderte Nutzungsverhalten gerade jüngerer Zielgruppen erhält das Internet einen immer wichtigeren Stellenwert in der täglichen Mediennutzung. Was kann mit dem Einsatz von Online-Videos erreicht werden?

Die Agentur blackbeltmonkey ist eine digitale Kreativagentur mit dem Schwerpunkt auf digitaler Werbung und e-branding.

In ihrem Vortrag werden die beiden Kreativdirektoren und Mitgründer Mike John Otto und Oliver Bentz das veränderte Medien-Nutzungsverhalten (TV & Internet) in der Gesellschaft und die neuen Anforderungen in der Kommunikation analysieren.

Anhand einer Fallstudie für die HDI Versicherungen wird erläutert, wie sich die Theorie in der Praxis auswirkt.



18.45-19.30
Deutsch

**Jury-Sprecher
Mag. Wolfgang
Zeglovits,**
Geschäftsführer,
datenwerk innova-
tionsagentur gmbh

Verleihung Cisco Award 2008 – Web 2.0 & Social Software

Auch 2008 ist die Förderung von sozialen Netzwerken ein wichtiges Thema. Im Rahmen der Cisco Expo wird zum zweiten Mal der Cisco Austria Award für Web 2.0 Anwendungen vergeben.

Dieses Jahr liegt der Schwerpunkt auf Projekten, die sich mit Social Software, Online-Collaboration und Web-TV beschäftigen und dabei ein ausgewogenes Verhältnis zwischen der Förderung sozialer Interaktion und der Zusammenarbeit, der Einbindung oder der Vernetzung von Usern aufweisen, wobei auch der technische Innovationsgehalt und die überzeugende Geschäftsidee berücksichtigt werden.



Breakout Sessions: Collaboration

13.30 – Collaboration im Unternehmen mit Unified Communications

14.15

SPRACHE Englisch/Deutsch
REFERENT Dave Thomson, Cisco/Markus Czanba, Kapsch

From IP Phone over Communication Manager to WebEx and TelePresence. The full power of collaboration is a core value for enterprises.

14.15 – Digital Media für Unternehmenskommunikation

15.00

SPRACHE Deutsch
REFERENT Roland Köster, Cisco

Wie Digital Media die interne und externe Unternehmenskommunikation unterstützen kann und welche neue Möglichkeiten sich daraus ergeben.

15.30 – Cisco TelePresence

16.15

SPRACHE Deutsch
REFERENT Volkmar Erben, Cisco/Ing. Norbert Prassl-Novak, IBM

Der neue Weg von Kommunikation. Wie TelePresence neue Wege für Unternehmen ermöglicht.

16.15 – Von IP-Telefonie zu Unified Communications

17.00

SPRACHE Deutsch
REFERENT DI Markus Lange, Cisco/DI Martin Hofer, NextiraOne

IPT war am Anfang – heute ist Unified Communication eine umfassende Unternehmenskommunikationslösung – das Herz des Unternehmens.

Breakout Sessions: Innovation und Advanced Technologies

13.30 – Data Center Green Architecture

14.15

SPRACHE Englisch/Deutsch
REFERENT Philip Andrews, Cisco/Kathrin Hebel, MSc – WWF Austria

How new architecture bring new flexibility AND save resources.
Mit einer Einleitung zum Thema Green IT vom World Wildlife Fund.

In Kooperation mit



for a living planet®

14.15 – Secure Mobility

15.00

SPRACHE Deutsch
REFERENT Klaus Lenssen, Cisco/Rene Schmid, SiteXs

Diese Session präsentiert Beispiele dafür, welche Sicherheitsanforderungen für mobiles Arbeiten berücksichtigt werden müssen und wie diese umgesetzt werden.

15.30 – Unified Communications bei Austrian Airlines

16.15

SPRACHE Deutsch
REFERENT Johannes Hauer Telekom Austria/Manfred Schmiedl, Head of IT Austrian Airlines

Die Erfolgsstory der Austrian Airlines: Fallbeispiel für eine sehr erfolgreiche, große UC-Einführung.

16.15 – Video-Strategie für Unternehmen

17.00

SPRACHE Englisch
REFERENT Fabio Marco Ganzaroli, Cisco

Warum eine Videostrategie für Unternehmen wichtig ist und welche Beispiele es dafür gibt.



Breakout Sessions: Lösungen für kleine und mittlere Unternehmen

13.30 – Wachstum durch Innovation

14.15

SPRACHE Deutsch

REFERENT Bernd Griessmayer, Cisco/MR Ing. Mag. Alfred Ruzicka, Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT)/ DI Jan-Martin Freese, Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG)

Wie werden Ihre Kunden künftig kaufen? Wie Sie sich durch Innovation Ihre Wettbewerbsfähigkeit & Ihr Wachstum sichern. Mit Lösungsansätzen aus der Praxis und Best-Practice-Beispielen des Programmes „austrian electronic network“ (AT:net) aus der zweiten Stufe der Breitbandförderung des BMVIT. AT:net beschleunigt die Einführung von innovativen Breitbanddiensten und -anwendungen und schafft Zugang zu ortsabhängiger, zeitabhängiger, bandbreitenabhängiger, interessenabhängiger, endgerätabhängiger und vor allem kontextabhängiger Information und Kommunikation. Dies wird als Beitrag zur Informationsgesellschaft für alle Bürgerinnen und Bürger, mit Projekten von kleinen und mittelständischen Unternehmen, Vereinen, Verbänden und Institutionen bis 2010 gefördert.

14.15 – Die „smarte“ Art der Kommunikation – „Live Demo“

15.00

SPRACHE Deutsch

REFERENT Jens Heidorn, Cisco/Alexander Braumann, Cisco/Harald Dölz, Cisco

Live Demo vom Cisco Smart Business Communication System mit Mobil-Telefon-Integration; Presence, Telefonie, Softphone, Fax-Integration, Single Number reach.

15.30 – Von Managed Service zum Connected Office 3.0

16.15

SPRACHE Deutsch

REFERENT Harald Dölz, Cisco/Martin Krejca, Telekom Austria

Wettbewerbsvorteile durch den Einsatz von Managed Service und On-Demand-Applikationen.

16.15 – Collaboration 3.0 – Zusammenarbeit neu definiert

17.00

SPRACHE Deutsch

REFERENT Axel Albrecht, WebEx

WebEx ermöglicht Web-Meetings mit jedem, zu jeder Zeit, an jedem Ort mit Internetzugang. Es gibt Module, die speziell auf Unternehmensbereiche wie Vertrieb, Training, Support und Marketing zugeschnitten sind. Mit Live-Demonstration, Publikum kann selbst mit eigenem Laptop aktiv an der Demo teilnehmen und Collaboration 3.0 erleben. Der 2. Teil dieses Slots umfasst Cisco Smart Care Services – Überwachen Sie Ihr Netzwerk proaktiv auf Verfügbarkeit, Sicherheit und optimale Funktion.



Breakout Sessions: Collaboration Technologien

13.30 – Cisco Unified Communications: Collaboration Focus WebEx, Meetingplace, TelePresence

14.15

SPRACHE Deutsch
REFERENT Fidelis Perkonigg, Cisco

Sie bekommen einen technischen Überblick über das Collaboration Lösungsportfolio von Cisco: Meetingplace, die Lösung, die in Ihrem Netzwerk installiert werden kann und interne Konferenzen auf höchstem Sicherheitsniveau ermöglicht.

WebEx, ein Collaboration Dienst, der sehr flexibel gebucht und an verschiedene Anwendungsfälle wie Verkauf, Schulung usw. angepasst werden kann.

TelePresence ermöglicht Meetings zwischen Teilnehmern quer über den Erdball, als wären sie lokal.

14.15 – Cisco Unified Communications: latest product & solution update

15.00

SPRACHE Deutsch
REFERENT Thomas Kaiser, Cisco/ Bernhard Albler, NTS

Alle Neuerungen aus dem Unified Communications System 6.1 Launch. Diese Session bringt einen Überblick über Updates und die neuen Produkte wie z. B. die aktuellen Endgeräte. Durchgängige Bedieneroberfläche, unabhängig vom Endgerät. Lösungen für verschiedene Unternehmensgrößen. Konsolidierte Kundenkontakt-Pflege durch Contact Center Lösungen. Das Netzwerk als die Plattform, um eine sichere und flexible Unified Communications Architektur bauen zu können.



Breakout Sessions: Collaboration Technologien

15.30 – Secure Messaging Solutions

16.15

SPRACHE Deutsch
REFERENT Achim Kraus, IronPort/Daniel Wolf, IronPort

Technische Aspekte und Bedrohungen aus der Welt der Cyber-Kriminellen werden an aktuellen Beispielen aus der Praxis veranschaulicht. Anhand dieser Beispiele werden Wege der Gefahrenabwehr durch mehrschichtige und reputationsbasierte Gateway-Lösungen aufgezeigt.

16.15 – Securing Your Enterprise

17.00

SPRACHE Englisch
REFERENT Maurizio Taffone, Cisco

The evolution and complexity of threats must be addressed with proactive IT security strategies that maintain business continuity, provide infrastructure-wide 360-degree threat visibility and protection, and simplify day to day threat and policy management.



Breakout Sessions: Technologie Innovationen

13.30 – Cisco WLAN Localisation: The right information at the right time at the right place

14.15

SPRACHE Englisch
REFERENT Martyn Cooper, Cisco

The Cisco Unified WLAN solution can localize clients in the WLAN network and activate relevant processes or actions. Thus, the client can be fed location-based information, or processes can be executed in the background to trigger an alarm, for instance, if the client enters or exits a predetermined area.

This presentation will delve into the necessary conditions and possible solutions.

14.15 – Virtualisierung im Rechenzentrum

15.00

SPRACHE Deutsch
REFERENT Johann Strauss, Cisco/Ing. Bernhard Kainrath, NetApp

Rechenzentren erfordern zunehmend flexible und reaktionsfähige IT-Infrastrukturen. Zusätzlich muss die Speicherplatz- und Leistungseffizienz für die Bereitstellung von Business-Applikationen und damit verbundenen Server- und Storage-Ressourcen dramatisch gesteigert werden. Dies hat zum allgemeinen Trend der Data Center-Konsolidierung geführt, um einerseits die Reaktionsfähigkeit auf Geschäftsanforderungen auf ein Höchstmaß zu steigern und andererseits die Mitarbeiter- und Ressourcen-Auslastung zu optimieren. Der zentrale Baustein der Storage-Lösungsfamilie von NetApp ist die Virtualisierungstechnologie. Daraus ergibt sich eine umfassende Suite von Datenmanagementlösungen, die ideal auf die Anforderungen einer Server- und Storage-Konsolidierung für sämtliche Data Center-Technologien abgestimmt ist. Die in die Data ONTAP-Plattform integrierten NetApp Virtualisierungstechnologien (wie Thin Provisioning, Deduplizierung und Unterstützung für heterogene Storage Arrays) erlauben die Konsolidierung aller Netzwerkspeicherinfrastrukturen – unabhängig von spezifischen Anforderungen für NAS-, Fibre Channel SAN- oder IP SAN-Implementierungen.





Breakout Sessions: Technologie Innovationen

15.30 – Data Center – Switching-Plattform für zukünftige Technologien wie etwa Fibre Channel over Ethernet (FCoE)

16.15

SPRACHE Deutsch
REFERENT Wolfgang Riedel, Cisco

Cisco stellt mit Cisco Nexus 7000 eine neue Switching-Plattform für die innovative Cisco Data-Center-3.0-Architektur vor. Nexus ist dezidiert für Rechenzentrums-Umgebungen konzipiert und vereint zukünftig Storage- und IP-Networking in einer gemeinsamen „Unified Fabric“. Dieses System ist ausgelegt, um 40 Gbps und 100 Gbps Ethernet zu unterstützen.

16.15 – Data Center – Next Generation Ethernet

17.00

SPRACHE Deutsch
REFERENT Wolfgang Riedel, Cisco

Früher war alles klar: SAN und LAN waren getrennte Welten. Doch schaut man auf die aktuelle Entwicklung, erkennt man, dass sich die Welten aufeinander zu bewegen und gemeinsame Bereiche nutzen. Dieser Vortrag betrachtet die Situation im Data Center von 2008. Unterschiede und Gemeinsamkeiten werden diskutiert und Begriffe wie „FC, SAN, Zoning, Multipathing, LUNS“ erklärt und mit „Ethernet, LAN, VLAN, STP, MAC“ verglichen.

Wir zeigen Ihnen auf, was sich im Data Center ändern wird. Aktuelle Stichworte sind hier: „10 GE-Server-Aggregation, Top-of-Rack, Mid-of-Row, Bladeserver“.

Abschließend werfen wir einen Ausblick auf das Data Center im Jahr 2010.

Breakout Session: Human Network & Web 2.0

13.30 – Workshop „Thinkaloud 2008“ Online Collaboration & Social Networking

17.00

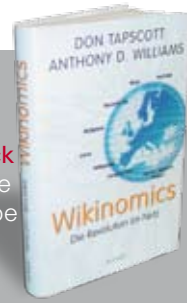
SPRACHE Deutsch
REFERENT Mag. Wolfgang Zeglovits, Geschäftsführer datenwerk innovationsagentur gmbh

Thinkaloud 2008

Nach dem ersten Zusammentreffen im Vorjahr lädt Cisco dieses Jahr wieder zum Experten-Forum „Thinkaloud“. Auch bei der zweiten Auflage der Diskussions-Plattform geht es um aktuelle Trends und Entwicklungen in den Bereichen Online-Collaboration, Web-TV und Social Networks.



Geben Sie uns bitte
Ihr Feedback unter
www.cisco.at/expo2008/feedback
Als kleines Dankeschön erhalten die
ersten 100 Teilnehmer eine Ausgabe
des Don Tapscott Buches „Wikino-
mics – Die Revolution im Netz“.





Cisco World of Solutions

SECURITY

Adaptive Security Appliance als Firewall, VPN (IPsec/SSL) und Anti-X Lösung. Network Admission Control für die netzweite Umsetzung von Sicherheitsrichtlinien und Gastzugang. Anhand der Cisco Security Management Suite (CSM und MARS) werden zentrales Konfigurationsmanagement und Monitoring präsentiert.

IRONPORT

IRONPORT E-MAIL SECURITY APPLIANCE

- Stoppt Spam, Viren und Malware
- Effektiver Schutz durch Reputationsfilter
- Integrierte E-Mail-Verschlüsselung
- Extrem leistungsfähige Appliance
- Virenschutz in Echtzeit

IRONPORT WEB SECURITY APPLIANCE

- Sicher und schnell im Internet
- Erster Web-Reputationsfilter
- Führende Lösung gegen Spyware
- HTTP/HTTPS/FTP Application Proxy
- Layer 4 Traffic Monitor

IRONPORT MANAGEMENT APPLIANCE

- Zentralisiertes Management & Reporting der IronPort E-Mail & Web Security Appliances
- Konsolidiertes PolicyManagement
- Benutzer-Quarantäne
- Message Tracking

CISCO MOBILITY / WLAN + NMS

Mobility wird mehr und mehr zentraler Bestandteil einer Unternehmens-IT-Strategie. Cisco bietet durch seine Unified Wireless LAN-Lösung die Möglichkeit, große und kleine WLAN-Lösungen zu unterstützen.

Cisco bietet durch die einfache Integration in die bestehende Infrastruktur die optimale Lösung hinsichtlich Betriebsaufwand, Sicherheit und Unterstützung von zusätzlichen Services wie etwa Location Services und Voice.

CISCO UNIFIED COMMUNICATIONS DEMO

Ob am Arbeitsplatz, zu Hause oder unterwegs, die Demo zeigt Ihnen, wie Sie immer und überall die benötigte Information zur Hand haben. Erleben Sie Multimedia-Collaboration, die durch die folgenden integrierten Cisco Lösungen ermöglicht werden:

CISCO MOBILE COMMUNICATOR

Der Cisco Mobile Communicator macht es möglich, die im Unternehmen zur Verfügung stehenden Kommunikations-Applikationen auf das Mobiltelefon zu erweitern. Durch schnellere Beantwortung von Nachrichten, Darstellung der Präsenz-Informationen Ihrer Kollegen, Messaging und anderen Telefonie-Features können Ressourcen effizienter genutzt werden.

CISCO UNIFIED PERSONAL COMMUNICATOR

Der Cisco Unified Personal Communicator ist das Cockpit für Ihre Kommunikation. Sie haben z. B. Zugriff auf Ihre Kontakte, deren Präsenz-Informationen, Web-Collaboration Tools, Sprache, Video etc., und das alles finden Sie auf Knopfdruck an einem Ort.

MEETINGPLACE & WEBEX

MeetingPlace und WebEx bieten Ihnen die Collaboration Tools, welche die Zusammenarbeit mit Ihrem Team, Partner oder Kunden so einfach gestalten, als wären Sie im selben Raum. Mit wenig Aufwand kann eine Besprechung, Schulung, Verkaufspräsentation etc. aufgesetzt werden.

DMS – DIGITAL MEDIA SYSTEMS Cisco Digital Media Systems besteht aus dem Digital Media Manager, Digital Media Player und dem Cisco Video Portal.

CISCO DIGITAL MEDIA MANAGER ist das zentrale Management für Live und On-Demand Video, und er ermöglicht eine einfache Steuerung von Inhalt und Programmen.

CISCO VIDEO PORTAL ermöglicht den Benutzerzugang zu Videos und Präsentationen. Zusätzlich werden der Überblick und die Steuerung der Inhalte gewährleistet.

CISCO DIGITAL MEDIA PLAYER ist ein kompaktes Wiedergabegerät (Small Form Factor) für Video, Text und Grafik auf Digital Signage Displays.





Cisco Brand Protection & Cisco Remarketing

Cisco Certified

Refurbished Equipment

DAS CISCO REMARKETING PROGRAMM

Viele gute Gründe sprechen für das Cisco Certified Refurbished Equipment Programm.

Das Remarketing Programm wurde entwickelt, um Kunden jederzeit die volle Cisco Qualität zu garantieren – natürlich auch beim Kauf von gebrauchten Produkten. Sicherheit, auf die sich der Partner und der Endkunde verlassen können. Denn sie erwerben kompletten Garantieschutz, Zugang zu Cisco Support und rechtmäßig lizenzierte Software. Mit dem Kauf von Cisco CCRE-Produkten profitiert der Kunde also doppelt: von der verbrieften Cisco Qualität und dem garantierten Support. Und dies zu einem günstigen Preis-Leistungs-Verhältnis.

Die einzige von Cisco anerkannte Bezugsquelle für wiederaufbereitete Hardware.

Die einzige verlässliche Quelle für gebrauchte Cisco Geräte.

Es ist wichtig, dass der Kunde sich seiner Bezugsquelle sicher sein kann.

- Das Cisco Remarketing-Programm dient dazu, unseren Kunden eine vertrauenswürdige Quelle für gebrauchte Geräte zur Verfügung zu stellen und damit Risiken zu senken.
- Beim Kauf unternehmenskritischer Geräte/Systeme/Lösungen muss die Qualität außer Frage stehen.
- Das Wissen um die Echtheit der Produkte oder von Cisco anerkannten gebrauchten Produkte sollte seine Entscheidungsfindung vorrangig bestimmen.
- Das Cisco Remarketing Programm ist eine Alternative zu nicht anerkannten Vertriebswegen und anderen Niedrigpreisangeboten.
- Wiederaufbereitete Produkte (in begrenzter Menge) können somit, mit einem typischerweise 25–30%igen Nachlass gegenüber äquivalenten neuen Produkten, angeboten und verkauft werden.

www.cisco.com/go/remarketing

CISCO BRAND PROTECTION

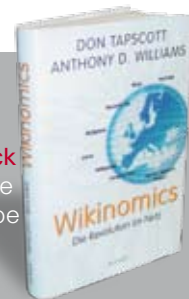
Der Schutz unserer Marke und unseres guten Namens genießt bei Cisco höchste Priorität.

Ciscos Brand Protection Team leitet die koordinierten, proaktiven, firmenweiten Anstrengungen, den potenziellen Schaden an der Marke Cisco zu minimieren, der sich aus Graumarkt, Produktfälschung und anderen ähnlichen Handlungen ergibt.

NETWORK INTEGRITY BEGINS AT THE SOURCE

<http://www.cisco.com/web/partners/brand-protection>

Geben Sie uns bitte
Ihr Feedback unter
www.cisco.at/expo2008/feedback
Als kleines Dankeschön erhalten die
ersten 100 Teilnehmer eine Ausgabe
des Don Tapscott Buches „Wikinomics
– Die Revolution im Netz“.



Partner auf der Cisco Expo 2008

Telekom Austria AG

www.telekom.at

Die Telekom Austria Group ist das größte Telekommunikationsunternehmen in Österreich und auch international erfolgreich aufgestellt. Die Stabilität des Heimatmarktes, gepaart mit den Wachstumschancen in den Märkten Ost- und Südosteuropas, sichert den zukünftigen Unternehmenserfolg ab. Mit Umsatzerlösen von rund 4,9 Mrd. Euro und mehr als 17000 MitarbeiterInnen per Jahresende 2007 ist die Telekom Austria Group eines der führenden Telekommunikationsunternehmen in dieser Region. Mehr als 2,4 Millionen Kunden im Festnetz und über 15,4 Millionen in der Mobilkommunikation vertrauen im In- und Ausland auf Produkte und Services der Telekom Austria Group. Der multinationalen Unternehmensgruppe gehören Gesellschaften in Bulgarien, Kroatien, Slowenien, Tschechien, Liechtenstein, Serbien, Mazedonien und Weißrussland an. Mit ihren operativen Säulen Festnetz und Mobilkommunikation fungiert die Telekom Austria Group als Gesamtanbieter multimedialer Lösungen. Das Geschäftsfeld Festnetz umfasst Sprachtelefonie und die Geschäftsbereiche Daten- & IT-Lösungen, Internet-Access, Mehrwertdienste und Wholesale. Zu den wichtigsten Produkten und Services gehören Sprachtelefonie, mobiler Internet-Zugang, mobile Office Lösungen, Value Added Services, Unterhaltungsservices, m-Commerce. Telekom Austria AG wurde 2006 als „Managed Service Partner of the Year“ ausgezeichnet und ist größter österreichischer Cisco Powered Network Partner. Zusammen mit Cisco Systems bietet Telekom Austria hochwertige Lösungen für Businesskunden im Bereich Managed Services an.



IBM

www.ibm.com/at

IBM ist einer der weltweit größten Anbieter von Informationstechnologie (Hardware, Software und Services). Das Unternehmen beschäftigt weltweit rund 320.000 Mitarbeiter und ist in ca. 170 Ländern aktiv. IBM bietet mit Partnern seinen Kunden eine komplette Produktpalette an fortschrittlicher Informationstechnologie an: von der Hardware, Software über Dienstleistungen und komplexe Anwendungslösungen bis hin zu Outsourcingprojekten und Weiterbildungsangeboten sowie Finanzierung. Mit innovativen Lösungen rüstet IBM seine Kunden für künftige Herausforderungen und sich schnell verändernde Marktanforderungen.



Kapsch

www.kapsch.at

Kapsch BusinessCom AG – ein Unternehmen der Kapsch-Gruppe und Cisco Gold Partner – ist mit über 850 Mitarbeitern und einem Umsatz von mehr als 170 Millionen Euro Österreichs führender Anbieter für state of the art Kommunikationslösungen sowie für Netzwerk und IT-Lösungen. Die Lösungen decken alle Bereiche der Sprach- und Datenkommunikation in Unternehmen ab. Das beginnt bei „einfacher“ Telefonie, geht mit Unified Communication Lösungen weiter und beinhaltet WLAN, Mobility, Security und VoIP ebenso wie IT- und Netzwerklösungen inklusive Netzwerkmanagement und den dazugehörigen Dienstleistungen von Consulting, Managed Services bis zum vollständigen Betrieb einer Lösung.

Schwerpunkte: Unified Communications · Systemintegration · Market Leadership · Managed Services

NetApp

www.netapp.at

NetApp ist ein führender Anbieter innovativer Datenmanagement-Lösungen, die das Speichern, Managen, Sichern und Archivieren von Enterprise-Daten vereinfachen. Aufgrund der einfachen Architektur, einer Leidenschaft für praktische Innovationen und des Engagements für den Erfolg des Kunden gehört NetApp heute zu den am schnellsten wachsenden Anbietern für Storage- und Datenmanagement. Marktführer in aller Welt entscheiden sich für NetApp, um Kosten zu reduzieren, Risiken zu minimieren und um neuen Bedingungen gerecht zu werden. Für Lösungen, die die Komplexität reduzieren und echten Mehrwert bringen, besuchen Sie www.netapp.at

Schwerpunkte: Storage-Effizienz · Virtualisierung · Deduplizierung

NextiraOne

www.nextiraone.at

NextiraOne ist Europas größter herstellerunabhängige Integrator für konvergente Sprach- und Datennetzwerke (Unified Communications), Business Protection (Security), Mobility, Multimedia Contact Center, CRM, System Configuration Management, Managed Services etc. und verfügt über ein globales Servicenetz, ein breites Portfolio an Zertifizierungen und umfangreiche Produkterfahrung. Abgestimmt auf die speziellen Anforderungen und Geschäftsfelder der Kunden designt, realisiert und managt NextiraOne innovative und zuverlässige Kommunikationslösungen für jedes Marktsegment und jede Branche. Mit mehr als 330 Vertriebs- und Serviceexperten ist NextiraOne flächendeckend in ganz Österreich vertreten. Europaweit gibt es 17 Niederlassungen. **Schwerpunkte:** Unified Communications · Mobility · Security

Kapsch >>>



nextiraOne
THE COMMUNICATIONS EXPERTS

Partner auf der Cisco Expo 2008

NTS

www.nts.at

Die NTS Netzwerk Telekom Service AG ist ein österreichweit tätiges Dienstleistungsunternehmen, das sich durch seinen hohen Qualitätsanspruch sowie durch innovative und technologieführende Lösungen erfolgreich am Markt etabliert hat. Die Kompetenzfelder der NTS AG lassen sich in die drei Bereiche Network Infrastructure Solutions (konvergente Lösungen für das LAN, WLAN und WAN), Security Solutions (Schutz des Netzwerks vor internen und externen Bedrohungen) sowie Unified Communications Solutions (konvergente Daten-, Sprach- und Videokommunikation) einteilen. In diesen drei Feldern werden Dienstleistungen zur Planung und Implementierung sowie spezielle Managed Service Solutions angeboten. **Schwerpunkte:** Unified Communications · IronPort Systems · Managed Services



SiteXs Netzwerklösungen & IT Consulting GmbH

www.sitexs.at

Wir verstehen uns als professioneller Partner bei der Realisierung komplexer Projekte im IT-, LAN/WAN & Security Bereich. Durch laufende Schulungen und den Einsatz in den unterschiedlichen Kundenprojekten stehen uns Spezialisten für alle IT-relevanten Themen zur Verfügung. Durch die Zusammenarbeit mit den führenden IT-Herstellern und die konsequente Ausbildung unserer Mitarbeiter planen und realisieren wir die IT-Infrastruktur und die konsequente Ausbildung unserer Mitarbeiter, und wir realisieren die IT-Infrastruktur, die Ihnen Ihr Daily-Business ermöglicht. Ihre Unternehmenssicherheit ist unsere oberste Priorität. SiteXs kann in den Schwerpunktthemen Netzwerk und Client-Server auf eine Reihe von Referenzen und zufriedene Kunden verweisen.



SiteXs is Cisco Premier Certified Partner

Schwerpunkte: Smart Care Service · Security Solutions · IRONPORT Antispam

BT Austria

www.btglobalservices.com

BT Austria ist ein Teil von BT Global Services, der Sparte für Business Services und Lösungen von BT. Das Portfolio reicht von Sprachtelefonie über die Vernetzung von Unternehmensstandorten, Hosting und Storage, Lösungen für Callcenter, und mobiles Arbeiten, CRM bis hin zu Securitylösungen, Business Continuity und IT-Beratung. BT bietet standardisierte Produkte ebenso an wie Managed Services oder das Outsourcing ganzer Bereiche und ist führend bei Entwicklung und Betrieb von Virtuellen Privaten Netzwerken (VPN) auf Basis von IP-Technologie. Kunden profitieren von der Entwicklung, Bereitstellung und dem Management innovativer Lösungen über Organisations- und Ländergrenzen hinweg.

Schwerpunkte: BT startet auch in Österreich durch!

CommScope

www.commscope.com

CommScope Enterprise Solutions, ein Unternehmensbereich von CommScope, Inc., bietet ein umfassendes Portfolio von Netzwerkinfrastruktur-Lösungen, mit denen Kunden, unabhängig von Firmengröße, Branche oder IT-Budget, geschäftliche und technologische Möglichkeiten optimal nutzen können. Die SYSTIMAX®-Produktreihen umfassen Sprach-, Daten-, Video- und konsolidierte Lösungen, von unternehmenswichtigen Anwendungen mit hoher Bandbreite bis hin zu täglich genutzten Anwendungen, die im Dauereinsatz höchste Zuverlässigkeit und Qualität beweisen. Die Enterprise-Lösungen werden über ein globales Vertriebsnetz von branchenführenden Geschäftspartnern und Distributoren ausgeliefert. Darüber hinaus profitieren unsere Kunden von der Unterstützung durch CommScope Labs und einer erweiterten 20-jährigen Garantie. Wenn Sie sich auf der Cisco Expo über Lösungen für Ihre Technologieanforderungen beraten lassen möchten, besuchen Sie einfach www.commscope.com oder wenden Sie sich an Joachim Otte, Tel: +43 1 5057650 12 / E-Mail: jotte@commscope.com. **Schwerpunkte:** Intelligenz • Rechenzentrum • SYSTIMAX 10Gbit

Comnet

www.comnet.at

COMNET Computer-Netzwerke GmbH ist der Lösungsanbieter für sichere IT-Netzwerkstrukturen, der sich als Berater und Experte durch innovative Lösungen und Services auszeichnet. Das 1988 gegründete, in Klosterneuburg bei Wien ansässige Unternehmen gehört zu den führenden Netzwerkintegratoren Österreichs und erfüllt die hohen Anforderungen einer Cisco-SILBER-Partnerschaft. COMNET ist Ihr Berater in den Bereichen Unified Communication und Network Infrastruktur. **Schwerpunkte:** Unified Communications • Network Admission Control • Network Infrastructure



Partner auf der Cisco Expo 2008

Fluke Networks

www.flukenetworks.com

Die Integration von Diensten mit unterschiedlichen Übertragungsmerkmalen erfordert neue Strategien für den Bereich Performance Management. Die Regeln und Algorithmen für reine Datennetzwerke sind bei integrierten Diensten (Video, Sprache und Daten) nicht mehr anwendbar, da deren Reaktionszeiten und Abfragezeiträume zu lang sind. Für eine Überwachung und gezielte Steuerung von Datenströmen mit Reaktionszeiten von einigen Sekunden sind neue Formen des Performance-Managements notwendig. Fluke Networks bietet hierzu einen neuen modularen Ansatz, der den Betreibern von Netzwerken (Provider und Enterprise-Kunden) flexible Ansätze bietet, um die Qualität von Netzwerken und dessen einzelnen Services zu überwachen. Dieser Ansatz basiert zum einen auf Funktionen, die von Cisco Komponenten (i. R. Routern und Switches) zur Verfügung gestellt werden, wie NetFlow, IP-SLA und PFR, und zum Zweiten auf der Messung von Datenströmen durch eigenständige Messsysteme für die Erfassung von Sprachqualitäten Voice over IP und Transaktionszeiten von wichtigen Basisapplikationen wie SQL, Http und Citrix.

Schwerpunkte: Performance Routing · Network Usage · Transaction Analysis

Global Knowledge

www.globalknowledge.at

Als größter Cisco Learning Solutions Partner weltweit und größter Microsoft Trainingspartner in Europa freut es Global Knowledge ganz besonders, beide Hersteller optimal miteinander verbinden zu können – mit unserem Office Communications Server 2007 (OCS) Demo Show Case. Unser umfassender Lehrplan inkludiert aber auch maßgeschneiderte Global Knowledge Kurse, in mehr als 20 Ländern in 15 verschiedenen Sprachen. Bei der Cisco Expo 2008 stellen wir Ihnen gelebte Unified Communications vor. In unserem Trainingscenter haben wir einen OCS Demo Show Case aufgebaut, welcher den OCS mit dem Cisco CallManager verbindet. Kommen Sie zu unserem Stand – wir informieren Sie gerne!

Schwerpunkte: Cisco Training · Zertifizierung · Unified Communications



Global Knowledge

Hitachi Data Systems

www.hds.com/at

Hitachi Data Systems nutzt die Vorteile globaler Forschungs- und Entwicklungsressourcen, um Speicherlösungen zu entwickeln, die auf führenden Technologien basieren und genau die Performance, Verfügbarkeit und Skalierbarkeit liefern, mit denen Kunden ihre Kapitalrendite (ROI) maximieren und ihre Risiken minimieren können. Mit 3.200 Mitarbeitern verkauft Hitachi Data Systems Lösungen und Produkte sowohl über direkte als auch über Wiederverkäufer an Organisationen des öffentlichen und des privatwirtschaftlichen Sektors in über 170 Ländern und Regionen. Zu den Kunden zählen mehr als 50 Prozent der Fortune 100-Unternehmen. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.hds.com/at>

Schwerpunkte: Virtualization · Green IT · Data Protection

Hewlett Packard

www.hp.com/at

Hewlett Packard ist ein führender Anbieter von Produkten, Technologien, Lösungen und Dienstleistungen. Seit 1997 besteht eine Gold-zertifizierte strategische Partnerschaft mit dem Ziel, intelligente Internet-Lösungen für Telekom Service Provider als auch für Business- und Privatkunden bereitzustellen. Diese Gold-Zertifizierung ist die höchste Auszeichnung für Cisco Partner und steht für Erfolg, Zuverlässigkeit und Professionalität beim Verkauf, der Planung und der Umsetzung von Cisco Lösungen. **Schwerpunkte:** 1. Cisco Gold Partner · Data Center · VoIP · UCC · Mobility Solutions

Lancope

www.lancope.com

Lancope ist mit seiner weltweit eingesetzten Lösung StealthWatch der Marktführer für die verhaltensbasierte Netzwerkanalyse „Network Behavior Analyses (NBA)“. Die Lösung verbindet verhaltensbasierte Anomalie-Detection mit Netzwerk Monitoring und deren ganzheitlichem Betrieb. StealthWatch stellt IT-Security und Network-Operations als einen zusammenhängenden, zeitsparenden Prozess in heterogener Umgebung dar. Dabei werden Aufwände an Kosten und Ressourcen deutlich minimiert. StealthWatch schützt Hunderte Netzwerke weltweit – mehr als der gesamte Wettbewerb zusammen. Für weitere Information wenden Sie sich bitte an Tel.: +49 (0) 89 72483-731 oder besuchen Sie uns auf www.lancope.com **Schwerpunkte:** StealthWatch NBA · Anomaly Detection · Network Monitoring

HITACHI
Inspire the Next

 Hitachi Data Systems



Lancope®

Optimizing Security and Network Operations™

Partner auf der Cisco Expo 2008

Nokia

www.nokia.at

Im Bereich Mobilkommunikation ist Nokia ein weltweit führendes Unternehmen und leistet einen entscheidenden Beitrag zum Wachstum und zur Nachhaltigkeit der Mobilitätsindustrie. Der Unternehmensbereich Business Mobility hat es sich zur Aufgabe gemacht, Unternehmen und Institutionen bei der Verbesserung ihrer Performance und Benutzerfreundlichkeit behilflich zu sein, indem ihre Mobilität ausgeweitet wird. Das Lösungsangebot umfasst geschäftsoptimierte mobile Endgeräte für den Anwender, ein breites Portfolio an IP Security Gateways sowie unterschiedliche mobile Verbindungsmöglichkeiten. Dazu gehören mobile E-Mail, Synchronisierung von Daten, Management und Verwaltung von mobilen Endgeräten, Virtual Private Networks (VPNs) und Firewalls. Unsere Lösungen sind so konzipiert, dass sie Unternehmen dabei helfen, ihre Arbeitskräfte zu mobilisieren – und dabei gleichzeitig die Sicherheit und Zuverlässigkeit des Netzwerks sicherzustellen. Nokia Business Mobility arbeitet mit Partnern und anderen Technologie-Unternehmen an Lösungen für die Kunden. **Schwerpunkte:** Nokia Eseries Geräte & Intellisync Call Connect (ICC) for Cisco CallManager

The Nokia logo, consisting of the word "NOKIA" in a bold, blue, sans-serif font.

Osiatis

www.osiatis.at

OSIATIS ist eines der führenden IT-Infrastruktur-Dienstleistungsunternehmen in Europa. Unsere Schwerpunkte liegen in der Betreuung sowie im Management und der Integration von vernetzter IT-Infrastruktur und Systemen verschiedener Hersteller und Marken. OSIATIS bietet neben dem Komplettservice rund um die IT-Infrastruktur, flächendeckend in Österreich und herstellerunabhängig, auch Lösungen für Managed Services (Service Desk, Field Support, Service Desk-Tools), Konsolidierung und Virtualisierung, Storage-Lösungen, IT-Security, IT-Netzwerk- und Mobility-Lösungen an. Die OSIATIS Gruppe ist ein europäischer, börsennotierter Konzern mit Firmensitz in Paris. Die österreichische Niederlassung ist das Headquarter für Zentral- und Osteuropa. **Schwerpunkte:** Security · Unified Communication · Data Center

The Osiatis logo, featuring the word "Osiatis" in a purple, serif font, followed by a stylized purple silhouette of a person with arms raised.

SamWin

www.telecomsoftware.com

Die telecommunication software gmbh mit dem Produkt SAMwin ist seit über 20 Jahren etablierter Partner für Software im Bereich der Telekommunikation. SAMwin deckt die Bereiche Gebührenerfassung und SIP-Vermittlung umfassend ab. Das Produkt ist in enger Kooperation mit Cisco für den CCM angepasst worden. Damit stehen auch für den Cisco CallManager (CCM) professionelle Lösungen zur Verfügung.

Schwerpunkte: IP Call Center · IP Vermittlung · IP Gebührenmanagement · SAMwin.CBC 4.2 SIP based operator console · SAMwin.CAS 4.2 professional billing solution · SAMwin Services

Siemens

www.siemens.at

Siemens Enterprise Communications ist mit einem Jahresumsatz von 142 Mio. Euro und mehr als 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der führende Anbieter von Sprach- und Datennetzen in Österreich. Über 20.000 Vertragskunden aller Branchen und Firmengrößen vertrauen auf unsere Kommunikations- und Datenlösungen. Für die Slowakei, Slowenien, Kroatien, Serbien und Montenegro, Bosnien – Herzegowina, Rumänien und Bulgarien haben wir die Regionalverantwortung und sind auf diesen Wachstumsmärkten erfolgreich tätig. **Schwerpunkte:** Visionär · Losgelöst · Fasziniert

Sonorys

www.sonorys.at

Sonorys Technologie, ein österreichisches Unternehmen mit Sitz in Wien, ist ein europaweit agierender Integrator von Contact Center Lösungen und Hersteller von Telekommunikationslösungen für Mobilfunk- und Festnetzbetreiber. Als zertifizierter Cisco Advanced Technology Provider Partner für Unified Contact Center Enterprise Lösungen in Österreich arbeitet Sonorys bereits seit vielen Jahren mit dem Technologieführer Cisco im Bereich Contact Center und IP-Telephonie zusammen. Viele Unternehmen vertrauen auf die Contact Center Kompetenz aus dem Hause Sonorys. Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Homepage www.sonorys.at

Schwerpunkte: ATP Partner · Contact Center · Voice Portale



SIEMENS

SONORYS

Partner auf der Cisco Expo 2008

T-Systems

www.t-systems.at

T-Systems Austria ist einer der führenden Dienstleister für die Informations- und Kommunikationstechnologie in Österreich. Der Branchenschwerpunkt liegt auf den fünf Kernsegmenten Fertigungsindustrie, Öffentliche Verwaltung und Gesundheit, Finanzdienstleistung sowie Telekommunikation. T-Systems bündelt Know-how aus Informationstechnologie (IT) und Telekommunikation (TK) und unterstützt Kunden entlang ihrer gesamten Wertschöpfungskette in allen Phasen komplexer Systemrealisierung, von der Infrastruktur über die Entwicklung, Implementierung und Integration bis hin zum Betrieb der Lösungen. Im Gesundheitsbereich fungiert T-Systems Austria als internationales Kompetenzzentrum im Gesamtkonzern. 2007 erwirtschaftete T-Systems Austria mit 640 Mitarbeitern einen Umsatz von 173,8 Millionen Euro. Der Konzern beschäftigt inklusive der SDS Software Daten Service in Österreich 860 Mitarbeiter.

tele2 telecommunication gmbh

www.tele.at

Tele2 Business ist ein führender europäischer Telekommunikationsprovider mit einem Mehrwert für unsere Kunden durch leistungsstarke und flexible Lösungen mit hoher Kosteneffizienz. Tele2 ist in Österreich der größte alternative Telekom-Komplettanbieter, der Unternehmen, Carriern und privaten Haushalten ein umfassendes Produktportfolio bestehend aus Festnetztelefonie, Breitband-Internetservices sowie Datendiensten anbietet.

Tele2 gehört zum international tätigen Tele2-Konzern. Als Europas führender und profitabler alternativer Telekommunikationsanbieter versorgt Tele2 AB aktuell mehr als 25 Millionen Kunden in 15 Ländern mit Telekommunikationsservices und erwirtschaftete 2007 einen Umsatz in Höhe von rund 4,0 Mrd. Euro und ein EBITDA in Höhe von 660 Mio. Euro.

Schwerpunkte: Leistungsstark · Flexibel · Kosteneffizient



ZOOM International

www.zoomint.com

Als führender Anbieter von Lösungen für Multimedia-Aufzeichnung und Qualitätsmanagement vertreibt ZOOM International seine Produkte an Contact Center, Börsenplätze und Notdienste. Die Lösungen von ZOOM dienen der Erfassung und Analyse von Kommunikation. Gleichzeitig liefern sie wichtige Daten für den unternehmerischen Erfolg und unterstützen somit den Entscheidungsprozess in Ihrem Unternehmen. Die von ZOOM im Hinblick auf die Etablierung der IP-Telefonie als neuer Kommunikationsstandard angebotenen Lösungen integrieren sich nahtlos in die Unified-Communications-Umgebungen unserer weltweiten Kunden.

IP Solutions, pure & simple. **Schwerpunkte:** A multimedia recording and quality management solutions for contact centres

Azlan

www.azlan.at

Tech Data wurde 1974 gegründet, die Tech Data Corporation (NASDAQ GS: TECD) ist heute ein weltweit führender IT-Distributor, mit mehr als 90.000 Kunden in über 100 Ländern. Durch die Leistungen des Unternehmens werden Lösungsanbieter, Hersteller und Software-Herausgeber in die Lage versetzt, ihre Endkunden, von kleineren und mittleren Unternehmen bis hin zu großen Konzernen, kostengünstig zu beliefern und zu betreuen.

Auf Platz 109 auf der Fortune 500 Liste gereiht, erwirtschaftete Tech Data im Fiskaljahr, das am 31. Jänner 2007 endete, einen Umsatz von 21,4 Milliarden USD. Mehr Informationen finden Sie unter www.techdata.com

Comstor

www.comstor.at

Comstor ist der führende Distributor mit Fokus auf Cisco und bietet seinen Partnern ein umfassendes Portfolio in Networking, Security, Mobility, Convergence und Service. Diese Technologiebereiche deckt Comstor neben den Produkten von Cisco auch mit weiteren, speziell ausgewählten Herstellerpartnern ab, die die Cisco Produktpalette sinnvoll ergänzen. Gezielte Förderung erhalten Partner in speziellen Marketingprogrammen, wie z. B. OneVoice/OneDefense, und profitieren vom Wissen des mehrfach zertifizierten Unternehmens. Die Sales-, Marketing- und Technik-Betreuung wird durch spezialisierte Technologieteams realisiert, so ist Comstor in der Lage, umfassendes Know-how und jederzeit kompetente Beratung zu liefern. Alle Infos zu Comstor auf www.comstor.at





Cisco Expo 2008



In Kooperation mit



for a living planet



Cisco Systems Austria GmbH
Millennium Tower, 30. & 31. Stock
Handelskai 94-96
1206 Wien
Tel.: 0800 297 526
Tel.: +43 (0)1 240 30 6000
www.cisco.at

Cisco besitzt weltweit mehr als 200 Niederlassungen. Adressen, Telefon- und Faxnummern finden Sie auf der Cisco-Website unter www.cisco.com/go/offices.

© 2008 Cisco Systems, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Cisco und das Cisco Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Cisco Systems, Inc. und/oder ihrer Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Alle anderen Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Wortes "Partner" impliziert keine Partnerschaftvereinbarung zwischen Cisco und einem anderen Unternehmen. (0701R)